

Erneuerbare Energie perfekt nutzen und so Mieterinnen & Mieter entlasten – Pilotprojekt im RTK macht genau das möglich

- *kwb Rheingau-Taunus GmbH* arbeitet dafür mit mehreren Partnern zusammen
- Projektidee: Überschüssige erneuerbare Energie wird in Nachtspeicherheizungen eingespeist
- So geht wertvolle Energie nicht verloren und Bewohner werden finanziell entlastet
- Partner der *kwb* im Projekt sind *EnergyCloud Germany*, *Electric Green Heating* und *Amazon*

Überschüssige erneuerbare Energie in kostenlose Wärme für Haushalte in der Region umwandeln – das Prinzip ist so einfach wie genial. Möglich wird die Umsetzung dieser Idee durch die mittlerweile sehr hohe Stromgewinnung aus erneuerbaren Energien und eine Projektidee von *EnergyCloud Germany*. Das Projekt wird über eine Zusammenarbeit von *EnergyCloud Germany* mit *Amazon*, der *kwb Rheingau-Taunus GmbH* und *Electric Green Heating* umgesetzt. Es ist das erste Pilotprojekt dieser Art und wird direkt „bei uns vor der Haustür“ durchgeführt.

Was genau wird bei dem Pilotprojekt gemacht?

Das Projekt löst ein neu entstandenes Problem der Energiewende. Mittlerweile funktioniert diese nämlich in Deutschland zeitweise so gut, dass bei hoher Wind- und Solarstromerzeugung große Mengen sauberen Stroms gar nicht mehr genutzt werden können und „abgeregelt“ werden. Die produzierte Energie geht verloren. Das muss nicht sein – schon gar nicht in Zeiten, in denen viele Menschen mit steigenden Heizkosten umgehen müssen und es sogar schon zu Fällen von „Energiearmut“ gekommen ist.

Kern der Mission von *EnergyCloud Germany* ist daher: Überschüssige erneuerbare Energie, die sonst ungenutzt bliebe, umzuleiten und zur Unterstützung bedürftiger Haushalte einzusetzen. Das nun gestartete Pilotprojekt zeigt, wie digitale Technologie, starke Partnerschaften und bestehende Heizungsinfrastruktur zusammenwirken können, um sowohl ökologische als auch soziale Wirkung zu erzielen.

Wie funktioniert die Umleitung der Energie in der Praxis?

Jeder Projektpartner trägt zur Umsetzung mit seinen Stärken und seinem Portfolio bei:

- Die *kwb Rheingau-Taunus GmbH*, die kommunale Wohnungsbaugesellschaft im RTK mit rund 2.600 Wohnungen, stellt den Zugang zu geeigneten Wohneinheiten bereit und arbeitet eng mit den Mieterinnen und Mietern zusammen, um die Lösung vor Ort umzusetzen.
- *Electric Green Heating* modernisiert und vernetzt Nachtspeicherheizungen und sorgt für eine nahtlose Integration in die *EnergyCloud*-Plattform, so können Heizgeräte automatisch laden, wenn überschüssige erneuerbare Energie verfügbar ist.
- *Amazon* unterstützt die Initiative als Sponsor - ermöglicht damit den Ausbau des Konzepts von *EnergyCloud* in Deutschland und hilft, überschüssigen erneuerbaren Strom mit

Haushalten zu verbinden, die Unterstützung benötigen. Das Unternehmen ist in der Region Frankfurt Rhein-Main stark vertreten.

Seit Beginn der Heizsaison 2025 läuft das Projekt und versorgt derzeit 15 ausgewählte Haushalte der *kwb*. Diese Haushalte profitieren von kostenloser Wärme, indem ihre Nachtspeicherheizungen automatisch in Zeitfenstern geladen werden, in denen im Stromnetz überschüssige erneuerbare Energie verfügbar ist. Die Initiative hier bei uns im Rheingau-Taunus-Kreis zeigt, wie bestehende Gebäudeinfrastruktur zu einer flexiblen Energieressource werden kann: Sie reduziert Energieverschwendung und unterstützt gleichzeitig Haushalte, die von steigenden Energiekosten besonders belastet sind.

Das sagen die Projektpartner zur sozialen und technologischen Bedeutung der Initiative

Christian Feißt, Vorsitzender von *EnergyCloud Germany*: „Gemeinsam mit *Amazon*, der *kwb Rheingau-Taunus GmbH* und *Electric Green Heating* bringen wir *EnergyCloud* nach Deutschland. Diese Kooperation wird für viele Haushalte große Vorteile bringen und baut auf der Arbeit auf, die bereits in Irland und England in Partnerschaft mit *Amazon* erreicht wurde. Wir freuen uns darauf, mit weiteren Wohnungsunternehmen, Energieversorgern und Netzbetreibern ins Gespräch zu kommen und die Vorteile von *EnergyCloud* in ganz Deutschland zu zeigen.“

Ditmar Joest, Geschäftsführer *kwb Rheingau-Taunus GmbH*: „Dieses erste Projekt von *EnergyCloud Germany* hilft, die Energiekosten für unsere Mieterinnen und Mieter zu senken, indem überschüssige erneuerbare Energie genutzt wird, die sonst verschwendet würde. Wir unterstützen die einfache, zugleich wirkungsvolle Lösung, die *EnergyCloud* uns und den Haushalten, die Unterstützung benötigen, bietet.“

Sven Tetzner, Gründer und Geschäftsführer von *Electric Green Heating*: „Indem wir die von uns installierten und für die *kwb* betriebenen Nachtspeicherheizungen an die *EnergyCloud*-Plattform anbinden, steigern wir den Nutzen der Systeme für die Mieterinnen und Mieter, indem wir in Zeiten von Energieüberschuss kostenlose Wärme bereitstellen.“

Steffen Adler, Sprecher *Amazon Deutschland*: „Wir sind stolz darauf, *EnergyCloud Germany* dabei zu unterstützen, überschüssige erneuerbare Energie zu nutzen, um Energiearmut zu bekämpfen und Energieverschwendung zu reduzieren. Wir sind stolz darauf, der erste Partner von *EnergyCloud Germany* zu sein – aufbauend auf unserer langjährigen Zusammenarbeit mit *EnergyCloud* in anderen Ländern.“

Weiterführende Informationen:

[Home - EnergyCloud - Germany](#)

<https://www.kwb-rheingau-taunus.de/>

<https://www.greenheating.de/>

<https://www.aboutamazon.de/>